

Bilingualer Unterricht am Herder

Seit dem Schuljahr 2017/18 haben wir ein durchgängiges bilinguales Angebot für die Schülerinnen und Schüler der Sek I und Sek II. Sie haben damit die Möglichkeit zur Erlangung des bilingualen Abiturs.

Warum in der Bili-Klasse am Herder starten?

Wir leben in einer sich schnell verändernden und vernetzenden Welt, in der nicht nur Kommunikation in der Fremdsprache als zunehmend gewünscht oder selbstverständlich gilt, sondern auch die Fähigkeiten zu interkulturellem Verstehen und Handeln in realen Begegnungssituationen hilfreich und notwendig werden.

Die Ziele des bilingualen Sachfachunterrichts sind daher u.a.:

- gutes sprachliches und inhaltliches Beherrschen der Themen der bilingual unterrichteten Sachfächer sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch
- das Nutzen von inhaltlichen Erfahrungen und sprachlichen Kenntnissen im Privaten (Urlaub, Weltreise, Verstehen von fremden Kulturkreisen und ihren Sichtweisen)
- den Nutzen für Ausbildung und Beruf, z.B. für einen Austausch, ein Auslandsstudium oder einen besonders interessanten Arbeitsplatz im Ausland
- Nutzen von Englisch als zunehmend weltweit genutzte Verkehrssprache (Lingua Franca)
- Stärkung des Selbstbewusstseins und Fördern von nachhaltigem Lernen, was sich bereichernd auf das Lernen und die Haltung in der Schule und darüber hinaus auswirkt.
-

Aus diesen Gründen möchten wir interessierten Schülerinnen und Schülern bilinguales Lernen am Herder-Gymnasium in den Sachfächern Biologie und Geschichte ermöglichen. Für dieses besondere Unterrichtsangebot sind wir mit bilinguaalem Sachfachunterricht ab Klasse 7 und bilingualen Grundkursen bis hin zum Abitur in der Oberstufe mit momentan sieben Lehrkräften breit und flexibel aufgestellt.

Informationen für Schülerinnen und Schüler

Wenn du Lust auf Kommunikation, das vertiefte Anwenden von Englisch und das Kennenlernen anderer Länder und Kulturen hast, dann ist die bilinguale Klasse am Herder etwas für dich. Denn hier hast du die Möglichkeit, ab der Jahrgangsstufe 7 die Sachfächer Biologie und Geschichte zweisprachig (in Deutsch und Englisch, also bilingual) zu erlernen. Dies ermöglicht es dir, über spannende und anspruchsvolle Inhalte in zwei Sprachen zu sprechen und eine besondere Sprachfähigkeit zu erwerben, die nicht nur für die Fächer Biologie, Geschichte und Englisch bedeutsam sind, sondern dir auch über die Schule hinaus nützen.

Was ist in der bilingualen Klasse anders?

Klasse 5 in der bilingualen Klasse: vertiefter Englischunterricht:

Dies bedeutet 6 statt 5 Englischstunden pro Woche; z.B. für die Vorbereitung und den Besuch eines englischsprachigen Theaterstückes einer Theatergruppe aus England sowie für ein ‚Zooprojekt‘ zum Kennenlernen biologischer Inhalte und der Förderung von Präsentationskompetenz auf Englisch.

Klasse 6 in der bilingualen Klasse: vertiefter Englischunterricht:

Dies bedeutet 5 statt 4 Englischstunden pro Woche, z.B. für die Vorbereitung und Durchführung einer Stadtrallye durch die historische Altstadt Kölns auf Englisch.

Die bilinguale Profilkategorie in der Sekundarstufe I (**Klasse 5-10**)

Wenn du dich für die bilinguale Klasse entscheidest, bedeutet das, dass du in der Mittelstufe für vier Jahre die Sachfächer Biologie und Geschichte auf Englisch erlernst. Dabei wird aber die deutsche Fachsprache mitgelernt, sodass du die Inhalte in zwei Sprachen erlernst und dabei kommunizierst, z.B. beim Unterrichtsgespräch oder bei schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben. Deswegen ist dieser Unterricht auch ausdrücklich „bilingual“ – also zweisprachig, wobei die Englischanteile mit den wachsenden Kenntnissen größer werden.

Wie setzt der bilinguale Sachfachunterricht ein?

- in der **Jahrgangsstufe 7**: in Biologie mit drei- statt zwei Wochenstunden; in Klasse 9 zweistündig; in Klasse 10 epochal
- in der **Jahrgangsstufe 8** in Geschichte mit drei statt zwei Wochenstunden, in Klasse 9 und 10 zweistündig.

Das Bili-Profil in der Sek II (EF bis Q2)

Und wie geht es nach der Jahrgangsstufe 10 weiter? Nach der Sekundarstufe I (am Übergang zur Oberstufe) kannst du ein oder ggf. zwei bilinguale Sachfächer als dreistündige Grundkurse bis zum Abitur weiterwählen und schließlich auch in einem der beiden eine Abiturprüfung machen und so das ‚bilinguale Abitur‘ ablegen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, nach der Klasse 10 in den regulären Sachfachunterricht auf Deutsch zurückzukehren.

Durch Belegung und Unterrichtsteilnahme in der bilingualen Klasse hast du die Möglichkeiten auf folgende Zertifikate und Abschlüsse:

Nach der Klasse 10: Ein Zertifikat, das dir ausweist, dass du in den Klassen 7/8-10 durchgängig Biologie und Geschichte als bilinguale Sachfächer belegt hast. Zudem gibt es auf dem Zeugnis den Vermerk „engl.“ zu beiden Fächern.

Nach der Einführungsphase (EF): Ein Zertifikat, das dir ausweist, dass du in den Klassen 7/8-10 und/bzw. in der EF durchgängig Biologie und/oder Geschichte als bilinguales Sachfach bzw. bilinguale Sachfächer belegt hast. Zudem gibt es auf dem Zeugnis den Vermerk „engl.“ zu dem/den belegten Fach bzw. Fächern.

Nach der Qualifikationsphase (Q2): Ein Zertifikat, das dir ausweist, dass du in den Klassen 7/8-10 und/bzw. in der gesamten Q2 durchgängig Biologie und/oder Geschichte als bilinguales Sachfach bzw. bilinguale Sachfächer belegt hast. Zudem gibt es auf dem Abiturzeugnis den Vermerk „engl.“ zu dem/den belegten Fach bzw. Fächern.

Erlangung des bilingualen Abiturs: Solltest du sogar die Bedingungen in der Sek I und Sek II. erfüllt haben, einen Englisch LK sowie einen Grundkurs, der bilinguales Sachfach ist, als drittes oder viertes Abiturfach wählen und diese Prüfung mit mind. ausreichend bestehen, so hast du die Möglichkeit auf das offizielle ‚bilinguale Abitur‘, das dir offiziell auf dem Abiturzeugnis ausgewiesen wird.

Erlangung des CertiLingua-Zertifikats: Unter verschiedenen Bedingungen kannst du das europäische Exzellenz-Zertifikat ‚CertiLingua‘ erwerben, wenn du in der Oberstufe (Sek II) durchgängig mindestens ein bilinguales Sachfach und zwei fortgeführte moderne Fremdsprachen (also Englisch, Französisch oder Spanisch) erfolgreich (im Schnitt mindestens ‚gut‘) belegst, wobei eine davon, i.d.R. Englisch, ein Leistungskurs ist.

Über reges Interesse und clevere Fragen freuen sich Deine Ansprechpartner*innen in den bilingualen Sachfächern:

Sandra Syroi (Sachfach Biologie),
Lena Thomas (Sachfach Biologie),
Ina Becker (Sachfach Biologie),
Jeannette Fritz (Sachfach Geschichte),
Benjamin Jäger (Sachfach Geschichte),
Fabian Berresheim (Sachfach Geschichte) und
Sebastian Schultz (Sachfach Geschichte und Koordinator u.a. für die bilinguale Profilklass am Herder-Gymnasium)

Aufnahmegespräch:

Falls du dich für unsere bilinguale Klasse entscheidest, werden wir mit dir und deinen Eltern ein Aufnahmegespräch führen, zu dem du dich anmelden kannst.

Wir freuen uns auf dich!